

Bericht an den Förderverein Luzerner Volksschulen

Unser Pausenplatz wurde ab 2019 erneuert und diesen Sommer haben wir das ganze Projekt abgeschlossen.

Die Gemeinde investierte viel und das DVS unterstützte uns ebenfalls durch einen Beitrag aus «rundumfit».

Eine besondere Perle auf dem neuen Pausenplatz ist der selbst erbaute Bauwagen, den wir nun «Villa Junkerbunt» getauft haben.

Wir haben im Schulhaus Junkerwald das Label Schule mit besonderem Profil, nämlich «Partizipation der Lernenden». Im Schülerrat ist der Wunsch nach einem Pausenkiosk entstanden und Eltern wünschten sich ein Elternkaffee im Schulhaus. Dies alles und noch mehr brachte uns auf die Idee, diesen Pausenkiosk selbst zu bauen. Das Elternforum, die Schulleitung und das Lehrerinnen- und Lehrerteam haben angepackt und dieses Projekt erfolgreich gemacht.

Da wir ihn dank guter Ressourcen den Bauwagen etwas grösser verwirklichen konnten, dient dieser Raum nun auch als Förder-, Lese- und Spielzimmer. Integrierte Förderung oder DaZ, mit einzelnen Kindern oder auch mit grösseren Gruppen, kann ebenfalls in der Villa stattfinden.

Die Schülerratssitzungen, der Klassenrat und die Sitzungen im Team oder mit dem Elternforum werden von nun an immer an diesem besonderen Ort sein. Wir haben auch schon darin gefeiert, was ja auch wichtig ist im Schulalltag.

Der **Förderverein Luzerner Volksschulen** hat uns tatkräftig unterstützt in der Inneneinrichtung, damit wir Geschirr für den Pausenkiosk, Kissen und Stühle für alle Kinder, viele Spiele und Lesestoff anschaffen konnten.

Wir freuen uns sehr, dass wir dadurch den Kindern und Lehrpersonen viel Freude machen können und der Unterricht räumlich und inhaltlich bereichert werden konnte.

Vielen herzlichen Dank!

Hochdorf, Juli 2022

P. Baumgartner Zürcher
Schulleiterin Schule Junkerwald, Hochdorf